

Raser mit gestohlenem Roller in Köln-Mülheim geschnappt – Drogenfest endet!

In Köln-Mülheim wurde ein 46-jähriger Kleinkraftadfahrer unter Drogeneinfluss gestoppt, Rucksack mit Betäubungsmitteln sichergestellt.



Köln-Mülheim, Deutschland - Am Montagmorgen kam es in Köln-Mülheim zu einem dramatischen Polizeieinsatz: Ein 46-jähriger Fahrer eines gestohlenen Kleinkrafttrades ignorierte die Anhaltezeichen von Beamten und flüchtete mit hoher Geschwindigkeit. Bei seiner riskanten Flucht, die ihn über rote Ampeln und durch mehrere Straßen führte, warf der Täter währenddessen seinen Rucksack auf die Straße, um sich von belastendem Material zu trennen.

Die Jagd endete schließlich in der Glücksburgstraße, wo der Mann von der Polizei gestoppt wurde. Ein Drogenvortest auf der

Polizeiwache ergab alarmierende Ergebnisse: Positiv auf Methamphetamine, Amphetamine und Cannabis. Zunächst wurde eine Blutprobe entnommen. Doch das war noch nicht alles: Der zurückgelassene Rucksack enthielt verdächtige Substanzen – geringe Mengen Ecstasy und Ketamin. Bei der anschließenden Durchsuchung seiner Wohnung entdeckten die Beamten zudem weiteres Ketamin, das offen in seinem WG-Zimmer lag. Ein weiterer fataler Fehler des flüchtigen Fahrers!

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität, Diebstahl
Ursache	Drogeneinfluss
Ort	Köln-Mülheim, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de